



"Waterhüsken"

MONATS- ANZEIGER



Ausgabe Nr. 2

März / April 2009

Mitgliederversammlung

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung des CVJM Ronsdorf, die am **Samstag, dem 28. März**, um 15 Uhr im Waterhüsken stattfinden wird, laden wir hiermit herzlich ein.

Sie steht unter der üblichen Tagesordnung:

1. Biblische Einleitung, F.W. Schürmann
2. Jahresbericht mit Bilddokumentation, Sabine Noack
3. Kassenbericht, Stefanie Fuchs
4. Bericht der Kassenprüfer und Wahl eines neuen Kassenprüfers
5. Vorstandsfragen
6. Verschiedenes

Wir bitten unsere Mitglieder, durch eine rege Teilnahme der Arbeit aller Verantwortlichen den nötigen Respekt zu erweisen. Sie haben es verdient. Mit dieser Einladung verbinden wir zudem die Bitte um Überprüfung der Beitrags-(Rück-?) Stände und weisen noch einmal auf die Möglichkeit des von uns angebotenen Einzugsverfahrens hin.

Es gibt ein Leben in Fülle

Vor Kurzem las ich ein Buch über ein junges Mädchen, welches von Gott nichts wissen wollte. Eliane hörte aber eines Tages den Satz: „Du zeigst mir den Weg des Lebens, bei dir ist Freude die Fülle.“ Bei diesen Worten war sie wie elektrisiert. Sie machte sich auf die Suche nach Gott und fand ihn nach so manchen Irrwegen auch. ... „Freude die Fülle“, dies hat in der Bibel David zu Gott gesagt. Nicht im Himmel, an einem fernen Ort, sondern bei Gott ist Freude die Fülle. Und Gott ist ganz nah, ganz wirklich, wie ein Vater.

Wann beginnen wir zu leben? Schieben wir nicht oft den Zeitpunkt vor uns her und sagen: „später... oder wenn...?“ Falls wir dann diese angepeilte Zeit erleben. Unser Leben soll jetzt und heute beginnen. Wenn Jesus uns ein Leben in Fülle verspricht, dann gilt das hier und jetzt und heute. Nicht erst, wenn es Sommer

ist, die Kinder aus dem Haus sind oder die nächste Gehaltserhöhung kommt. Der, der uns die Fülle verspricht, meint es auch, wenn es uns nicht gut geht. Lasst uns neu dieses Umdenken in den Alltag integrieren. Entdecken wir neu, inmitten allem Chaos, die von ihm versprochene Fülle. Sei es ein klärendes Gespräch oder ein liebevoller Blick oder eine Geste: Gott möchte uns aus unserer erstickenden Enge herausholen, um uns in eine atemberauschende Weite zu stellen. Wenn wir diesen Schritt gewagt haben, gewinnen wir neue Perspektiven für unser oft so eintöniges Leben.

Herr, gib uns diesen Mut, den Schritt von uns weg zu Dir zu wagen. Denn wenn wir Dir vertrauen, zeigst Du uns den Weg des Lebens und wir finden Freude die Fülle.

Marion Frische



Rüststunden

März 2009

05.03.	3. Mo. 10, 1-11	Thomas Piqué
12.03.	Lk. 18, 31-43	Michael Koch
19.03.	Jesu Auferstehung	Pfr. Holger Noack
26.03.	Lk. 21, 20-28	Marion Frische

April 2009

02.04.	Lk. 22, 39-46	Pfr.i.R. Günther Twardella
09.04.	Gründonnerstag	keine Bibelstunde
16.04.	Kol. 1, 1-8	Karl-Heinz Koch
23.04.	Kol. 2, 8-15	Hans Friedrich Reimer
30.04.	Kol. 3, 18- 4,1	Pfr. Gerd Stratmann

Bibelstunde am Freitag um 20.00 Uhr

Zur Bibelstunde am Freitag, den 27.03. und 24.04. laden wir herzlich ein.



Treffpunkte

Die nächste Mitarbeiterbesprechung findet am 11. März um 19.30 Uhr im Waterhüsken statt. Der Vorstand trifft sich am 18. März um 19.30 Uhr bei Karl-Heinz Koch.

Termine des Kreisverbandes

- 09.-12.03. Bibelabende mit Klaus-Jürgen Diehl in Dhünn
- 14.03. Kreisvertretung in Lennep
- 28.03. Frauenfrühstück in Walbrecken
- 29.03. Café im Saal in Walbrecken
- 29.03. Kickerturnier in Dhünn
- 24.04. Siedler-Turnier in Lennep
- 25.04. Bibelfrühstück in Radevormwald

Sobald und sofern wir über Informationen verfügen, werden sie im Heim ausgehängt!

Seniorenkreis

Die nächsten Zusammenkünfte des Seniorenkreises, zu denen wir herzlich einladen, finden am 16. März sowie am 20. April um 16 Uhr im Waterhüsken statt.

Neuer Einsatz für Familie Saubermann

Am 7. März wird der Mitarbeiterkreis wieder sein gegebenes Versprechen zur Unterstützung der Heimeltern beim Frühjahrsputz im Waterhüsken einlösen. Um 9.30 Uhr wird mit einem Stehfrühstück begonnen, danach werden die Aufgaben verteilt, um dann gegen Mittag die Aktion abzuschließen. Wir hoffen auf tatkräftige Unterstützung.

Der Sonntagnachmittag im Waterhüsken

Nachdem „Schrottwürfeln“ am 18. Januar und dem Kegeln auf der Bundeshöhe am 15. Februar treffen wir uns am 15. März wieder im Heim. Wir beginnen um 15 Uhr

mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken, dem ein Bildbericht über die Sierra-Leone-Besuchsreise von Edelgart Kipka und Marion Frische folgt. Eine gute Gelegenheit, sich über unser Partnerschaftsprojekt zu informieren, die man nutzen sollte. Bei dieser Gelegenheit werden wir klären, ob oder wie es gegebenenfalls nach den Osterferien weitergehen soll.

Neue Sportanlage auf der Bundeshöhe?

Zum festen Bestandteil der Westbund-Lehrgänge gehört die Ausbildung zum Übungsleiter im Sport.

Die Ausbildung geschieht nach den Richtlinien des Deutschen Sportbundes (DSB) und berechtigt die Vereine, für jeden lizenzierten Übungsleiter Zuschüsse zu beantragen. Für die Ausbildung in den Hallensportarten steht die Eichenkreuzhalle auf der Bundeshöhe zur Verfügung, die auch den Anforderungen entspricht. Um auch die Ausbildung im Bereich der Leichtathletik zu gewährleisten, benötigt man Anlagen mit Vorrichtungen für Wurf-, Spring- und Laufdisziplinen. Dazu musste man bisher auf benachbarte Anlagen ausweichen, die meist stark frequentiert sind, was einen zusätzlichen Kosten- und Zeitaufwand beinhaltet. Das soll sich bald ändern, wenn die Pläne für eine entsprechende Sportanlage auf dem Gelände der Bundeshöhe bekannt gemacht werden. Das soll am **Mittwoch, dem 1. April**, um 19 Uhr in der Bildungsstätte in Verbindung mit einem kleinen Stehimbiss geschehen. Da man von einer kontroversen Diskussion anlässlich der Pläne ausgeht, soll ein möglichst breites Meinungsspektrum mit Einbeziehung der Basis geschaffen werden. Die Pläne sollen bis zur Bundesvertretung (25. - 27.9) begleitet von einer Fragebogenaktion - z.B. auch für die Teilnehmer an Tagungen und Treffen - zur Einsicht in der Bildungsstätte ausliegen. Dann muss der Gesamtvorstand des Westbundes nach Auswertung der Fragebogen eine endgültige Entscheidung treffen, die während des Sporttages im November bekannt gegeben werden soll. Wir hoffen, dass viele Ronsdorfer durch die Nähe zur Bundeshöhe am 1. April in der „ersten Reihe“ sitzen möchten und laden herzlich ein. Eine Anmeldung ist nicht vorgesehen.

Hallenkicker des CVJM Ronsdorf in Aktion

Aus Anlass seines 100-jährigen Bestehens im Juni veranstaltet der CVJM Tente am 26. April ein Ü30-Hallenfußball-Turnier. Da wir zu den Mannschaften mit Kontakt zu den Tentern gehörten, ging auch an uns eine Einladung zur Teilnahme. Wir werden sicherlich eine spielstarke Mannschaft stellen und hoffen auf die Begegnung mit alten Bekannten nicht nur im Team des CVJM Tente. Der Ehrgeiz ist geweckt und es wird bereits über Trainingsmöglichkeiten nachgedacht.

Taschen für Sierra Leone

Wie die Cevie-Leute wissen, waren Edelgart Kipka und ich im Oktober für 2 Wochen in SL. Für mich war es die 1. Reise nach Afrika und vieles war neu und anders. Ich war froh, Edelgart an meiner Seite zu haben, sie hat ja durch ihre Reisen schon viel Erfahrung sammeln können. Es soll jetzt auch kein Reisebericht werden. Aber ich habe mich nach dem wieder Zuhause sein gefragt, warum mich Gott dorthin geschickt hat und habe Gott in Gebet um Antwort gebeten. Diese erhielt ich schnell: Taschen herstellen aus der Kleidung aus SL. Wir haben beide erlebt, wie viel Arbeit in der Herstellung dieser Kleidung steckt und bei uns liegt sie herum. Was klar ist, denn wir tragen diese bunte Kleidung nun mal nicht jeden Tag, vielleicht mal bei Afrikatreffen. Daraufhin habe ich viele Menschen aus unserem Verein angesprochen und fleißig Stoff verteilt. Viele fleißige Hände haben daraufhin gewirkt und eine tolle Vielfalt kaum dabei heraus. Jeder hat eine andere Art von Taschen genäht: Stofftaschen, Beuteltaschen, moderne Taschen, Schürzen etc. Wir haben einen Verkaufsstand auf dem reformierten Weihnachtsmarkt am 1. Advent 2008 stellen und dort diese vielen verschiedenen Sachen ausstellen dürfen. Edelgart hatte auch in SL bereits Stofftaschen nähen lassen und Platzdecken, so dass unser Angebot recht bunt war. Ein Tisch mit Holz- und selbst hergestellten Glasperlen (von Ute Scholl-Halbach) zum Anfertigen von Ketten und Armbändern kam bei den Kindern auch gut an.

Wir durften am Ende feststellen: alle Taschen (außer 3 Kindertaschen) waren verkauft und wir können dieses Geld nach SL schicken.

Vielen, vielen Dank noch mal an dieser Stelle allen Helfern und Näherinnen! Das war ein herrliches Erlebnis, das wir zusammen so etwas Tolles geschafft haben!

Marion Frische

Sonntag im Advent hinterließ nachhaltigen Eindruck

Beim Gottesdienst am 14. Dezember in der Lutherkirche hielt sich die Zahl der CVJM-Mitglieder unter den Gottesdienstbesuchern noch ziemlich in Grenzen. Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand die mit viel Liebe erarbeitete Aufführung des Kindergottesdienstes, bei der es um einen irdischen Auftrag für den Engel Noelle ging. Die tolle Leistung der Kinder wurde mit starkem Beifall belohnt. Mit dieser Einstimmung auf den Tag begab man sich ins Waterhüsken, um bei einer Tasse Kaffee erste Eindrücke auszutauschen und weitere Neuankömmlinge zu begrüßen, bevor dann zum Mittagessen gerufen wurde. Hier konnte man zwischen Erbsensuppe und Hühnersuppe wählen, von Dagmar Hannes und Maria Koch lecker zubereitet. Das schöne Wetter erlaubte dann einen ausgedehnten Spaziergang, der über Holthausen und die Sperrmauer zurück zum Waterhüsken führte, wo fleißige Hände bereits die Kaffeetafel mit Waffeln vorbereitet hatten. Hier war

die Teilnehmerzahl inzwischen auf 40 Personen angewachsen. Nach dem Singen einiger Weihnachtslieder hatte dann die Jugendbibelstunde ihren Auftritt. Die Station einer Bahnhofsmission bildete den Rahmen für eine in der Gegenwart angesiedelte Geburtsgeschichte in Kurzform, die mit viel Beifall bedacht wurde. Mit einem Wort auf den Weg fand ein schöner Tag seinen Abschluss, der offensichtlich immer mehr dem Wunsch entgegenkommt, in hektischer Zeit einen Ort des Innehaltens zu finden. Herzlichen Dank allen, die den Sonntag im Advent durch ihren Beitrag zu einem schönen Erlebnis werden ließen.

Weihnachtssingen mit kleinen Problemen

Unsere Einladung zum Weihnachtssingen in den Kreisen und Gruppen war mit dem Hinweis verbunden, dass sich die Zahl der zu besuchenden Personen gegenüber 2007 (50) in 2008 auf 70 erhöht hat. Da hätten wir die 50 Teilnehmer der Vorjahre gut gebrauchen können. Wenn stattdessen 35 Teilnehmer erscheinen, über die wir uns natürlich gefreut haben, nimmt das Problem Konturen an, weil wir z.B. 2 Besuchsgruppen weniger bilden konnten. Wir werden über die Gründe nachdenken müssen. Trotzdem ist dieser bescheidene Dienst am Heiligen Abend gut gelaufen und wir bedanken uns bei allen Teilnehmern. Ein besonderer Dank geht an den Klub der Kleinen für die Bastelarbeiten die wir mit auf den Weg nehmen durften.

Herrliches Winterwetter bei Tannenbaum-Aktion

Sie scheint das Highlight des Jahres zu sein - die gute alte Tannenbaum Aktion. Wann bekommen wir wie in diesem Jahr schon 50 Leute zusammen? Durch verschiedene Aktionen gut vorbereitet lief alles wie am Schnürchen. Am Abladeplatz herrschte noch größerer Betrieb als sonst, weil wir nur mit 4 Fahrzeugen unterwegs waren. Aber heiße Getränke verkürzten die Wartezeit auf das nächste eintreffende Auto. Um die Mittagszeit brachte eine leckere Erbsensuppe im Waterhüsken die Teilnehmer wieder zu Kräften. Etwa 300 Bäume wurden abgeholt und mit 1.850 Euro in etwa der gleiche Betrag des Vorjahres erzielt, so dass nun ein Gesamtbetrag von 28.850 Euro für das YDP zu Buche steht. So bedanken wir uns bei allen Teilnehmern, den Verantwortlichen für die Verpflegung, den Firmen Daniel Halbach, Herrmann und Bloch, von der Heyden und Paul Kleuser für die Bereitstellung ihrer Fahrzeuge sowie der AWG, die wieder einen Container zum Abtransport zur Verfügung stellte.

www.dem09.de



Seit wenigen Wochen ist sie nun online: die neue Homepage zu den Deutschen CVJM-Volleyball-Meisterschaften, die ja bekanntlich im Juni 2009 von unserem Verein ausgerichtet werden. Informationen zum Programm des Wochenendes, über die teilnehmenden Teams, zu den Örtlichkeiten und vieles mehr können nun von Jedem im Internet abgerufen werden. Vorbeischauen lohnt sich auf alle Fälle!

Apropos „vorbeischauen“. Erfreulicherweise folgten zahlreiche Interessierte der Einladung des Planungsteams und schauten am 23.01.2009 zu einem Infoabend zur DEM im Waterhüsken vorbei. Hier konnte man einen 1. umfangreichen Einblick zu den Vorbereitungen rund um das große Turnier gewinnen. So wurde auch deutlich, dass zu einer erfolgreichen Durchführung der Vereinsveranstaltung zahlreiche Mitarbeiter und Helfer für die unterschiedlichsten Bereiche benötigt werden. Wir würden uns daher sehr freuen, wenn sich viele Menschen rund um unseren Verein (Mitglieder, Mitarbeiter, Familienmitglieder, Freunde usw.) hierzu einladen lassen, um unterstützend mitzuhelfen. Gerne nimmt das Planungsteam den beiliegenden Antwortbogen ausgefüllt entgegen. Für Rückfragen stehen wir selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit sportlichem Gruß Sören Diehl, Planungsteam

Tischtennis im



Alle 4 Ronsdorfer Mannschaften im Pokal-Viertelfinale

Erstmalig in der Geschichte überhaupt hat es ein Verein, **der CVJM Ronsdorf**, geschafft, die Hälfte der Mannschaften im Pokal-Viertelfinale zu stellen.

- Die 1. Mannschaft gewann im Achtelfinale als Titelverteidiger standesgemäß 5:1 gegen den CVJM Sonnborn 1
- Die 2. Mannschaft schlug nach einem „Hammerspiel“, in der Aufstellung absolut unerwartet, den CVJM Dhünn 2 mit 5:3.
- Die 3. Mannschaft gewann beim CVJM Sonnborn 3 mit 5:4.
- Nachdem die 4. Mannschaft in der 1. Runde kampflos gegen den CVJM Heißen 4 weitergekommen war, wurde, auch in der Höhe

sensationell, der CVJM Sonnborn 2 in eigener Halle mit 5:2 bezwungen.

Im Viertelfinale, in dem es noch keine vereinsinternen Duelle gibt, warten mit dem CVJM Vohwinkel 1 (Vorjahresfinalist), BK Wattenscheid 1 und dem CVJM Heißen 1 und 2 schwere Brocken.

In der Meisterschaft hat die 1. Mannschaft die Hinrunde in der Bezirksliga mit 4:8 Punkten auf dem 5. Platz beendet. Nach dem wichtigen 7:0 gegen den CVJM Dhünn 2 gab es zwei 0:7 Niederlagen beim CVJM Essen-Katernberg und der SG Herne-Baukau (kampflos). Das Saisonziel, der Nichtabstieg scheint machbar zu sein

Mannschaft	S	G	U	V	Spiele	Diff.	Punkte
BK Wattenscheid I	6	5	1	0	41:16	+25	11:1
CVJM MH-Heißen I	6	4	1	1	36:21	+15	9:3
CVJM E.-Katernberg	6	3	2	1	38:26	+12	8:4
SG Baukau 80	7	3	2	2	40:33	+7	8:6
CVJM Ronsdorf I	6	2	0	4	16:30	-14	4:8
CVJM Dhünn II	6	1	0	5	18:37	-19	2:10
CVJM Dhünn I	7	1	0	6	19:45	-26	2:12

Die 2. Mannschaft hat ihr erstes Rückrundenspiel beim CVJM Vohwinkel 2 mit 3:7 verloren.

Mannschaft	S	G	U	V	Spiele	Diff.	Punkte
CVJM Heißen II	6	5	0	1	36:18	+18	10:2
CVJM Vohwinkel III	6	4	0	2	32:25	+7	8:4
BK Wattenscheid II	5	3	0	2	24:23	+1	6:4
CVJM Ronsdorf II	6	3	0	3	30:27	+3	6:6
CVJM Sonnborn I	5	2	0	3	26:24	+2	4:6
CVJM Mülheim	6	0	0	6	11:42	-31	0:12

Die Tabellen sind auf dem Stand vom 06.02.2009. Aktuelle Informationen unter www.cvjm-tischtennis.de.

Axel Frowein

ANTWORTBOGEN „Mitarbeiter DEM 2009“

bitte ankreuzen, vervollständigen und abschicken

Ich möchte bei der DEM gerne mithelfen, und zwar ...

- | | |
|----------------------------------|-------------------------------|
| <input type="radio"/> am Freitag | <input type="radio"/> morgens |
| <input type="radio"/> am Samstag | <input type="radio"/> abends |
| <input type="radio"/> am Sonntag | <input type="radio"/> egal |
| | <input type="radio"/> _____ |

im Bereich:

- | | |
|---------------------------------------|---|
| <input type="radio"/> Fahrdienst | <input type="radio"/> Nachtwache |
| <input type="radio"/> Frühstück | <input type="radio"/> Aufbau Schule/Halle |
| <input type="radio"/> Buffet tagsüber | <input type="radio"/> Abbau Schule/Halle |
| <input type="radio"/> Abendessen | <input type="radio"/> Empfang/Betreuung |
| <input type="radio"/> egal | <input type="radio"/> Sonstiges: _____ |

Ich werde Essen spenden, und zwar ...

- | | |
|------------------------------|-----------------------------|
| <input type="radio"/> Kuchen | <input type="radio"/> Salat |
|------------------------------|-----------------------------|

Ich kann/möchte zwar nicht aktiv mithelfen,
unterstütze Euch aber gerne finanziell mit einer Spende
in Höhe von EUR _____

Meine Kontaktdaten

Name:

Anschrift:

e-mail:

Telefon:

Ausgefüllten Antwortbogen bitte schicken ...

... per e-mail an Matthias Weiden

oder

... per Post an Sören Diehl.

Modellbahntreff – die neue Gruppe im CVJM Ronsdorf

Am 25.01.2009 haben sieben Personen, erfreulicherweise quer durch alle Altersklassen, den ersten, sehr kurzweiligen Modellbahntreff-Gruppenabend im Cevi-Heim verbracht. Es gab viele anregende Gespräche in gemütlicher Runde. Axel Frowein stellte das Christliche Modellbahnteam aus Halver (www.cmt-ev.de) vor. Thomas Ermels zeigte Bilder von den Modellbahn-Herbstmessen in Leipzig, Utrecht und Köln. Außerdem wurden die Aktivitäten der Interessengemeinschaft Modellbahn Ronsdorf (IGM) näher vorgestellt, Gemeinsam wurde überlegt, wie das Gruppenprogramm in Zukunft aussehen soll. Entscheidend wird sein, dass sich alle Teilnehmer nach ihren Möglichkeiten einbringen.

Leider stellte sich heraus, dass der Gruppenabend, nach jetziger Planung, oft mit den Abendgottesdiensten der Ev.-ref. Gemeinde kollidieren wird. Wir werden uns deshalb ab März immer am **dritten Sonntag** im Monat ab **19:00 Uhr** im Cevi-Heim treffen. Weiterhin sind Modellbahner und die, die es werden wollen, herzlich eingeladen! Aktuelle Infos gibt es auf der Seite www.igm-ronsdorf.de unter „Treffpunkt CVJM“.

Die weiteren Treffen finden am **22.03.09**, **19.04.09**, **17.05.09** und **21.06.09** statt. Am letztgenannten Termin planen wir einen Familien-Tagesausflug zur Modellbahnwelt Oberhausen (in der Nähe des CentrO).

Axel Frowein

Nachruf auf Pfarrer i.R. Friedhelm Peters

Am 15. Februar starb Pastor Peters, wie er in Ronsdorf genannt wurde, im Alter von 81 Jahren. 35 Jahre lang - von 1957 bis 1992 - war er Pfarrer an der Lutherkirche. Gemäß seiner Aufgabe, den Kontakt zwischen Gemeinde und CVJM zu halten, wurde er zum treuen Begleiter unserer Arbeit. Das kam vor allem im regelmäßigen Besuch der Rüststunden zum Ausdruck.

Über Jahrzehnte hinweg war er gemeinsam mit Helmut Wicke den Teilnehmern an unseren Bibelgesprächen ein Vorbild an Treue und Verbindlichkeit. Wir blicken dankbar auf sein Wirken in unserer Gemeinschaft zurück.

Wir wünschen unseren Geburtstagskinder der Monate März und April Gottes Segen für das neue Lebensjahr



Termine für 2009

30.05.-01.06.	Volleyball-open-air Kierspe
06.06.	Liefersack in Ronsdorf
05.-07.06.	CVJM Ruhrcamp in Gelsenkirchen
26.-28.06.	Deutsche Eichenkreuz Meisterschaft im Volleyball (Ausrichter CVJM Ronsdorf)
12.-13.09.	Treffen der Freunde des Westbundes auf der Bundeshöhe
18.-20.09.	CVJM Wochenende in Fahlenscheid
23.10.	Bibelstunde zum 167. Jahresfest
31.10.-04.11.	Bundesmitarbeitertagung des Westbundes auf Borkum
21.11.	Mitarbeiterfeierabend
23.-26.11.	Bibelabende auf der Bundeshöhe
13.12.	Sonntag im Advent
24.12.	Weihnachtssingen

**Redaktionsschluss für die Ausgabe Mai / Juni 2009
ist der 10. April**